

Datenblatt zur Materialsicherheit

Verordnung (EU) 2015/830

AUSGABEDATUM: 30.08.2021

VERSION: 1.1/DE

Abschnitt 1 - Chemische Produkt- und Firmenidentifikation

1.1 Produktidentifikator

Produktname Raspy Ruby 18mg/ml Nicotine
Modus RELX-Pod Pro

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Keine Informationen verfügbar
Von der Verwendung wird abgeraten Keine Informationen verfügbar

1.3 Einzelheiten über den Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Lieferant Shenzhen Relx Technology Co.,Ltd
Anschrift Building B, 4th floor, Boton Technology Park,
Chaguang Rd, Nanshan District Shenzhen,
China
Kontaktperson Sunkie
Telefon +86-755-86721136
Fax +86-755-86721136
E-mail Keine

1.4 Telefonnummer für Notfälle

Deutsches Bundesinstitut für Risikobewertung +49-30-18412-0

Abschnitt 2 - Identifizierung von Gefahren

2.1 Klassifizierung des Stoffes oder Gemisches

Klassifizierung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 **【CLP】**

Akute Toxizität 4, H302

2.2 Kennzeichnungselemente, einschließlich Vorsichtshinweise



Symbole/Piktogramme

Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

EUH208: Enthält methylcinnamat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Vorsichtshinweise

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P264: Nach Gebrauch Kontaktierende teile gründlich waschen.

P270: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P301 + P312: BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt

P330: Mund ausspülen..

P501: Entsorgen Sie den Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften an den dafür vorgesehenen Ort.

Andere Gefahren

Keine Informationen verfügbar

Abschnitt 3 - Zusammensetzung/Informationen über Inhaltsstoffe

Bestandteile:				
Name	CAS/EG-Nummer	Indexzahl	Klassifizierung gemäß 1272/2008/EG	Konzentration (%)
Glycerol	CAS: 56-81-5 EC: 200-289-5	Index-NR.: Nicht verfügbar	Der Stoff ist nicht als gefährlich eingestuft.	40-50
1,2-Propylenglykol	CAS: 57-55-6 EC: 200-338-0	Index-NR.: Nicht verfügbar	Der Stoff ist nicht als gefährlich eingestuft.	40-50
2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutanamid	CAS: 51115-67-4 EC: 256-974-4	Index-NR.: Nicht verfügbar	Akute Toxizität 4 (H302)	3.88
Nicotin	CAS: 54-11-5 EC: 200-193-3	Index-NR.: 614-001-00-4	Akute Toxizität 2 (H300) Akute Toxizität 2 (H310) Akute Toxizität 2 (H330) Aquatische Chronik 2(H411)	1.55
Ethylmaltol	CAS: 4940-11-8 EC: 225-582-5	Index-NR.: Nicht verfügbar	Akute Toxizität 4 (H302)	1.11
Decan-4-olid	CAS: 706-14-9 EC: 211-892-8	Index-NR.: Nicht verfügbar	Der Stoff ist nicht als gefährlich eingestuft.	0.5-1.0
Ethylbutyrat	CAS: 105-54-4 EC: 203-306-4	Index-NR.: Nicht verfügbar	Flam. Liq. 3 (H226)	0.5-1.0
Triacetin	CAS: 102-76-1 EC: 203-051-9	Index-NR.: Nicht verfügbar	Der Stoff ist nicht als gefährlich eingestuft.	0.5-1.0
Benzoessäure	CAS: 65-85-0 EC: 200-618-2	Index-NR.: 607-705-00-8	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) STOT RE 1 (H372)	0.49
methylcinnamat	CAS: 103-26-4 EC: 203-093-8	Index-NR.: Nicht verfügbar	Skin Sens. 1B (H317)	0.1-0.5
Ethyl-2-methylbutyrat	CAS:7452-79-1 EC: 231-225-4	Index-NR.: Nicht verfügbar	Flam. Liq. 3 (H226)	0.1-0.5
Blätteralkohol	CAS: 928-96-1 EC: 213-192-8	Index-NR.: Nicht verfügbar	Flam. Liq. 3 (H226) Eye Irrit. 2 (H319)	0.1-0.5
Ethylhexanoat	CAS: 123-66-0 EC: 204-640-3	Index-NR.: Nicht verfügbar	Flam. Liq. 3 (H226)	0.1-0.5
Ethanol	CAS:64-17-5	Index-NR.:	Flam. Liq. 2 (H225)	0.1-0.5

	EC:200-578-6	603-002-00-5		
Isoamyl Isobutyrate	CAS: 2050-01-3 EC:218-078-1	Index-NR.: Nicht verfügbar	Flam. Liq. 3 (H226)	0.1-0.5
Methyl dihydrojasmo nate	CAS: 24851-98-7 EC: 246-495-9	Index-NR.: Nicht verfügbar	Der Stoff ist nicht als gefährlich eingestuft.	0.1-0.5
Essigsäure	CAS:64-19-7 EC:200-580-7	Index-NR.: 607-002-00-6	Flam. Liq. 3 (H226) Skin Corr. 1A (H314)	0.1-0.2

Abschnitt 4 - Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Bei Unfall oder Unwohlsein suchen Sie sofort einen Arzt auf.
Einatmen	Wenn Dämpfe oder Verbrennungsprodukte eingeatmet werden, entfernen Sie das Opfer an die frische Luft und halten es in einer für die Atmung bequemen Position ruhig. Lassen Sie sich bei Unwohlsein medizinisch beraten/behandeln
Verschlucken	Geben Sie Wasser zum Ausspülen und trinken dann viel Wasser, bei Erbrechen gehen Sie zum Arzt
Augenkontakt	Halten Sie die Augenlider auseinander und bewegen Sie die Augenlider, indem Sie die Ober- und Unterlider gelegentlich anheben, spülen Sie die Augen mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser oder Salzwasser aus, rufen Sie einen Arzt, wenn die Reizung anhält
Hautkontakt	Waschen Sie sich sofort mit Seife und viel Wasser ab, während Sie alle verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Waschen Sie kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung. Wenn die Hautreizung andauert, rufen Sie einen Arzt

4.2 Die wichtigsten Symptome und Wirkungen, sowohl akut als auch verzögert

Keine Informationen verfügbar

4.3 Angabe der erforderlichen sofortigen medizinischen Versorgung und Sonderbehandlung

Symptomatische Behandlung

Abschnitt 5 - Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel CO₂, Trockenpulver, Wasser

Ungünstige Löschmittel Keine Informationen verfügbar

5.2 Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder Gemisch ausgehen

Keine Informationen verfügbar

5.3 Besondere Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Feuerwehr

Im Brandfall tragen Sie umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Koordinieren Sie die Brandbekämpfungsmaßnahmen auf die Umgebung des Feuers. Bewegen Sie unbeschädigte Container aus dem unmittelbaren Gefahrenbereich, wenn dies gefahrlos möglich ist. Führen Sie Wärme ab, um einen Druckanstieg zu vermeiden. Vorsicht bei der Anwendung von Kohlendioxid in engen Räumen. Kohlendioxid kann Sauerstoff verdrängen. Tragen Sie ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung

Abschnitt 6 - Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Vorkehrungen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Evakuieren Sie das Personal in sichere Bereiche. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Sorgen Sie für eine angemessene Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen. Atmen Sie keinen Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dämpfe/Spray ein

6.2 Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt

Verhindern Sie, dass das Produkt in die Kanalisation gelangt

6.3 Methoden und Material zur Eindämmung und Säuberung

Nehmen Sie die ordnungsgemäß etikettierten Behälter auf und übergeben sie an diese. Vermeiden Sie die Entstehung von Staub

Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Handhabung

Handeln Sie in Übereinstimmung mit der guten Praxis der Arbeitshygiene und Sicherheit am Arbeitsplatz. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Vermeiden Sie die Entstehung von Staub. Atmen Sie keinen Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dämpfe/Spray ein

7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unvereinbarkeiten

Bewahren Sie die Behälter fest verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort auf. Schützen Sie vor Feuchtigkeit und Feuer. Lagern Sie es fern von Oxidationsmitteln, Säuren und Halogenen. Ausgestattet mit entsprechenden Sorten und Anzahl von Feuerlöschgeräten und Leckage-Notfallbehandlungsgeräten

Abschnitt 8 - Expositionskontrollen/Personenschutz

8.1 Kontrollierte Parameter

Bestandteile	Land	OEL Wert
1,2-Propylenglykol	Vereinigtes Königreich	474 mg/m ³ (8 h)-Dampf und Feinstaub 10 mg/m ³ (8 h)-Partikel
	Irland	470 mg/m ³ (8 h)-Dampf und Feinstaub 10 mg/m ³ (8 h)-Partikel
Glycerol	Deutschland	10 mg/m ³ (8 h) 400 mg/m ³ (15 min)
	Frankreich, Vereinigtes Königreich, Belgien, Spanien, Irland	10 mg/m ³ (8 h)
Nicotin	Frankreich, Belgien, Spanien, Irland, Italien	0.5 mg/m ³ (8 h)
	Deutschland	0.5 mg/m ³ (8 h) 1.0 mg/m ³ (15 min)
	Finnland, Vereinigtes Königreich	0.5 mg/m ³ (8 h) 1.5 mg/m ³ (15 min)
Benzoessäure	Deutschland	0.5 mg/m ³ (8 h)

		2 mg/m ³ (15 min)
--	--	------------------------------

8.2 Kontrolle der Exposition

Technische Steuerungen Halten Sie sich strikt an die Operationsverfahren, tragen Sie Schutzkleidung und Gummihandschuhe. Installieren Sie Lüftungsgeräte an Arbeitsplätzen

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Ein spezieller Schutz ist im Allgemeinen nicht erforderlich, aber wenn sie Staub ausgesetzt sind, wird das Tragen von selbstabsorbierenden Filterstaubmasken empfohlen.

Hautschutz: Tragen Sie geeignete Schutzkleidung und Handschuhe.

Augenschutz: Unter normalen Bedingungen nicht notwendig. Gegebenenfalls Tragen von Chemikalienschutzbrillen

Hygienische Maßnahmen: Waschen Sie sich nach der Arbeit die Hände oder duschen Sie sich

8.4 Kontrolle der Umweltexposition

Vermeiden Sie eine Freisetzung in die Umwelt

Abschnitt 9 - Physikalische und chemische Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Form: Flüssigkeit
	Geruch: Raspy Ruby
Geruchsschwelle	Keine Daten
pH	6.5
Schmelz-/Gefrierpunkt	Keine Daten
Siedepunkt/Anfangssiedepunkt und Siedebereich	Keine Daten
Flammpunkt	Keine Daten
Verdunstungsrate	Keine Daten
Entflammbarkeit (Boden, Gas)	Keine Daten
Obere/untere Entflammbarkeit	Keine Daten
Dampfdruck	Keine Daten
Dampfdichte (Luft=1)	Keine Daten
Dichte/relative Dichte	1.14 at 20°C
Löslichkeit in Wasser	Keine Daten
Verteilungskoeffizient	Keine Daten
Selbstzündungstemperatur	Keine Daten
Zersetzungstemperatur	Keine Daten
Kinematische Viskosität	Keine Daten
Dynamische Viskosität	211 mPa·s at 25°C
Explosive Eigenschaften	Keine Daten
Oxidierende Eigenschaften	Keine Daten

Abschnitt 10 - Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Im Normalfall stabil

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter empfohlenen Lagerbedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung

10.4 Zu vermeidende Bedingung

Keine Informationen verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Informationen verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Informationen verfügbar

Abschnitt 11 - Toxikologische Informationen

11.1 Informationen über toxikologische Wirkungen

Akute Toxizität

LD/LC50-Werte, die für die Klassifizierung relevant sind:		
CAS:54-11-5 Nikotin		
Oral	LD50	5 mg/kg bw
Dermal	LD50	70 mg/kg bw
Inhalation	LC50	0.19 mg/L (Stäube/Nebel)
CAS:51115-67-4 Trimethylisopropylbutanamid		
Oral	LD50	490 mg/kg bw
CAS:4940-11-8 Ethyl maltol		
Oral	LD50	1220 mg/kg bw

Berechnetes ATE_{mix} (oral) = 314 mg/kg Körpergewicht

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 erfüllt dieses Produkt nicht die Kriterien der Klassifizierung der akuten dermalen Toxizität.

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 erfüllt dieses Produkt nicht die Kriterien der Klassifizierung der akuten Toxizität beim Einatmen.

Hautkorrosion/-reizung	Nicht klassifiziert
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Nicht klassifiziert
Sensibilisierung	Nicht klassifiziert
Mutagenität von Keimzellen	Nicht klassifiziert
Karzinogenität	Nicht klassifiziert
Reproduktionstoxizität	Nicht klassifiziert
STOT-Einzelne Exposition	Nicht klassifiziert
STOT-Wiederholte Exposition	Nicht klassifiziert
Aspirationsgefahr	Nicht klassifiziert

Abschnitt 12 - Ökologische Informationen

12.1 Toxizität

Nikotin	
Fisch (Onchorhynchus mykiss)	LC50-96h = 3 mg/L
Fisch (Süßwasser)	3-29 ppm
Daphnien (Daphnia magna)	EC50-48h = 0,24 mg/L
Alge (Desmodesmus subspicatus)	EC50-72h = 37 mg/L

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 erfüllt dieses Produkt nicht die Kriterien der Klassifizierung der Umweltgefährdung.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nikotin	
OECD 301B	71% Degradierung
1,2-Propylenglykol	
OECD-Methode 301F Bioabbau im Boden Phototransformation im Wasser	81% Bioabbau Es ist zu erwarten, dass hohe Konzentrationen von Propylenglykol, die in eine Bodenumgebung freigesetzt werden, biologisch abgebaut werden. DT50 = 1,3 Jahre
Glycerol	
Leichte biologische Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulatives Potential

Nikotin	
Log Pow	1,17 (pH=12,17)
1,2-Propylenglykol	
BCF	0,09
Glycerol	
Log Pow	-1,75 (pH=7,4, °C)

12.4 Mobilität im Boden

1,2-Propylenglykol	
Koc Henry's Gesetzeskonstant	2,9 (berechnet aus log Pow = -1,07 unter Verwendung der Gleichung aus dem TGD (Nicht-Hydrophobie) 0,06 atm m ³ /mol (12 °C)
Glycerol	
Henry's Gesetzeskonstant (H):	0 atm m ³ /mol

12.5 Andere negative Auswirkungen

Keine Informationen verfügbar

Abschnitt 13 - Überlegungen zur Entsorgung

13.1 Methoden der Abfallbehandlung

Empfehlung zur Produktentsorgung: Beachten Sie die örtlichen, staatlichen und bundesstaatlichen Gesetze und Vorschriften.

Empfehlung zur Verpackungsentsorgung: Die Behälter können recycelt oder wiederverwendet werden. Beachten Sie die örtlichen, staatlichen und bundesstaatlichen Gesetze und Vorschriften.

Die potenziellen Auswirkungen der in den Materialien verwendeten Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit; die Erwünschtheit, Abfallmaterial nicht als unsortierten Siedlungsabfall zu entsorgen und sich an dessen getrennter Sammlung zu beteiligen, um die Behandlung und das Recycling zu erleichtern.

Abschnitt 14 - Transportinformationen

14.1 UN Number

ADR:

Nicht geregelt

IMDG: Nicht geregelt
IATA/ICAO: Nicht geregelt

14.2 Korrekter Versandname

Raspy Ruby 18mg/ml Nicotine

14.3 Gefährdungsklasse

ADR: Nicht geregelt
IMDG: Nicht geregelt
IATA/ICAO: Nicht geregelt

14.4 Transportpiktogramme auf dem Etikett

ADR: Nicht geregelt
IMDG: Nicht geregelt
IATA/ICAO: Nicht geregelt

14.5 Verpackungsgruppe

ADR: Nicht geregelt
IMDG: Nicht geregelt
IATA/ICAO: Nicht geregelt

14.6 Gefahren für die Umwelt

ADR: Nicht geregelt
IMDG: Nicht geregelt
IATA/ICAO: Nicht geregelt

14.7 Besondere Vorsichtsmaßnahmen

ADR: Keine Informationen verfügbar
IMDG: Keine Informationen verfügbar
IATA/ICAO: Keine Informationen verfügbar

14.8 Beförderung in loser Schüttung gemäß Anhang II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code

ADR: Nicht anwendbar
IMDG: Nicht anwendbar
IATA/ICAO: Nicht anwendbar

Abschnitt 15 - Regulierungsinformationen

Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/rechtsvorschriften, die speziell für den Stoff oder das Gemisch gelten

Internationale Gesetze/Regelungen

Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) (Text von Bedeutung für den EWR)

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember

2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Text von Bedeutung für den EWR)

Economic commission for Europe Committee on Inland Transport ECE/TRANS/242(Vol.I) of available as from 1 January 2015 European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous (ADR)

Convention concerning International Carriage by Rail (COTIF): Appendix C – Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail (RID) with effect from 1 January 2011.

Abschnitt 16 - Zusätzliche Informationen

Relevante H-Sätze zu Abschnitt 3

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H372 Kann die lung schädigen bei längerer oder wiederholter Inhalations Exposition.

H411 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 3

Akute Toxizität 2: Akute Toxizität, Kategorie 2

Aquatische Chronik 2: Gefährlich für die aquatische Umwelt, chronisch Kategorie 2

Skin Irrit. 2: Hautkorrosion/-reizung Kategorie 2

Skin Corr. 1A: Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1A

Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 1

STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition Kategorie 1

LC50: Tödliche Konzentration, 50 Prozent

LD50: Tödliche Dosis, 50 Prozent

ATEmix: Abschätzung der akuten Toxizität der Mischung

bw: Körpergewicht

GCL: Allgemeine Konzentrationsgrenze

Wichtige Literaturhinweise und Datenquellen

Die akute orale mittlere tödliche Dosis (LD50) von WS-23 bei der Ratte stammt von der ECHA

<https://echa.europa.eu/registration-dossier/-/registered-dossier/22742/7/3/1>

Methoden zur Bewertung von Informationen, die zum Zweck der Klassifizierung verwendet wurden

Klassifizierung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Berechnungsmethode.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die obigen Informationen gelten als korrekt und stellen die besten uns derzeit zur Verfügung stehenden Informationen dar. concorde übernimmt jedoch keine Garantie für die Marktgängigkeit oder andere ausdrückliche oder stillschweigende Garantien in Bezug auf solche Informationen, und wir übernehmen keine Haftung, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergibt.

Die Benutzer sollten ihre eigenen Nachforschungen anstellen, um die Eignung der Informationen für ihre speziellen Zwecke festzustellen. Obwohl bei der Vorbereitung der hierin enthaltenen Daten angemessene Vorsichtsmaßnahmen getroffen wurden, werden sie ausschließlich zu Ihrer Information, Überlegung und Untersuchung angeboten. Dieses Datenblatt zur Materialsicherheit enthält Richtlinien für die sichere Handhabung und Verwendung dieses Produkts; es enthält keine Ratschläge für alle möglichen Situationen und kann dies auch nicht tun, daher sollte Ihre spezifische Verwendung dieses Produkts bewertet werden, um festzustellen, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sind.

Die hierin enthaltenen Daten/Informationen wurden überprüft und zur allgemeinen Freigabe unter der Voraussetzung genehmigt, dass dieses Dokument keine exportkontrollierten Informationen enthält.